

Medieninformation

Polizeidirektion Dresden

Ihr Ansprechpartner
Thomas Geithner

Durchwahl
Telefon +49 351 483 2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de*

28.08.2026

Vor Polizei geflohen – Zeugen gesucht | Kind bei Unfall verletzt – Zeugen gesucht | Vermisste wieder da

Medieninformation der Polizeidirektion Dresden Nr.: 422|2026

Autoren: Lukas Reumund (lr), Uwe Hofmann (uh), Sophia Zeidler (sz)

Landeshauptstadt Dresden

Vor Polizei geflohen – Zeugen gesucht

Zeit: 27.08.2026, 21:00 Uhr bis 21:15 Uhr

Ort: Dresden-Stadtgebiet

Am Donnerstagabend haben Polizisten einen 49-jährigen gestellt, der zuvor mit einem Auto geflohen war.

Der 49-Jährige überholte mit einem Mercedes E-Klasse ohne Kennzeichen zwei Streifenwagen auf der Niedersedlitzer Straße und beschleunigte. Die Beamten forderten ihn auf anzuhalten. Dem kam der Fahrer jedoch nicht nach, sondern fuhr mit hoher Geschwindigkeit davon. Dabei fuhr er über mehrere rote Ampeln und auf der gegenfahrbahn. Auch mussten mehrere Fußgänger und Radfahrer ausweichen. Zudem drängte er einen Streifenwagen immer wieder in den Gegenverkehr. Letztlich fuhr der Mercedes-Fahrer in eine Sackgasse an der Meußlitzer Straße und konnte gestellt werden. Der Deutsche stand unter dem Einfluss von Amphetaminen. Gegen den Mann wird nun unter anderem wegen der Gefährdung des Straßenverkehrs und des verbotenen Kraftfahrzeugrennens ermittelt. Sein Führerschein sowie der Fahrzeugschlüssel wurden sichergestellt.

Die Fahrt führte von der Niedersedlitzer Straße über den Langen Weg, die Gamigstraße, die Prohliser Straße bis zur Reicker Straße und über die Rayskistraße weiter zur Karcherallee, die Winterbergstraße, die

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdd.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Breitscheidstraße sowie die Bahnhofstraße bis zum Putzatinplatz und endete schließlich an der Meußlitzer Straße.

Die Polizei sucht Zeugen, die Angaben zur Fahrt machen können. Insbesondere Verkehrsteilnehmer, die durch die Fahrweise gefährdet oder geschädigt wurden, werden gebeten sich zu melden. Hinweise nimmt die Polizeidirektion Dresden unter der Rufnummer (0351) 483 22 33 entgegen. (lr)

Radfahrer floh nach Unfall – Zeugen gesucht

Zeit: 19.07.2026, 17:45 Uhr

Ort: Dresden-Kleinzschachwitz

Mitte Juli ist auf dem Elberadweg ein Mann (67) bei einem Unfall schwer verletzt worden. Die Polizei sucht einen beteiligten Fahrradfahrer.

Der 67-Jährige lief in Höhe des Schlosses Pillnitz nahe einem Imbiss, als ihm zwei Fahrradfahrer nebeneinander entgegenkamen. Einer der beiden streifte den Fußgänger, der daraufhin stürzte. Beide Radfahrer fuhren weiter. Der 67-Jährige begab sich später in ärztliche Behandlung, wobei schwere Verletzungen festgestellt wurden. Anschließend zeigte er den Unfall an. Die Beamten ermitteln nun wegen der Unfallflucht und suchen Zeugen.

Wer kann Angaben zum Unfall oder dem beteiligten Fahrradfahrer machen, der mit einem E-Bike unterwegs gewesen war, machen. Hinweise nimmt die Polizeidirektion Dresden unter der Rufnummer (0351) 483 22 33 entgegen. (lr)

Frau von Hund gebissen – Zeugen gesucht

Zeit: 26.08.2026, 16:10 Uhr

Ort: Dresden-Löbtau

Am Mittwoch ist eine Frau von einem Hund angesprungen und gebissen worden.

Die 30-Jährige war auf der Kesselsdorfer Straße unterwegs, als sie an der Ecke Tharandter Straße von einem Hund gebissen wurde und daraufhin stürzte. Der an einen Fahrradständer angeleinte, graue Stafford-Terrier verletzte die Frau leicht. Ihr entstand durch den Sturz ein Sachschaden von etwa 100 Euro.

Der mögliche Hundehalter konnte als ungefähr 1,85 Meter groß, etwa 40 Jahre alt und von schlanker Statur beschrieben werden. Er hatte schulterlange braune Haare und trug eine knielange Hose sowie einen dunklen Pullover.

Die Polizei sucht Zeugen, die Angaben zum Vorfall, Hund oder Hundebesitzer machen können. Hinweise nimmt die Polizeidirektion Dresden unter der Rufnummer (0351) 483 22 33 entgegen. (lr)

Kupferdraht gestohlen

Zeit: 26.08.2026, 16:30 Uhr bis 27.08.2026, 07:30 Uhr

Ort: Dresden-Leipziger Vorstadt

In der Nacht zu Donnerstag haben Unbekannte Kupferdraht von einem Gebäude am Pestalozzplatz gestohlen.

Die Täter durchtrennten drei Blitzableiter und entwendeten insgesamt rund sechs Meter im Wert von etwa 800 Euro. Einen vierten schnitten sie an, stahlen ihn aber nicht. Der Sachschaden beläuft sich auf rund 200 Euro. (lr)

Drei Autos beschädigt

Zeit: 27.08.2026, 11:40 Uhr

Ort: Dresden-Weißig

Auf einem Parkplatz an der Straße An der Prießnitzau ist ein Autofahrer (87) mit einem VW Golf gegen einen geparkten Ford Galaxy gestoßen und hat diesen gegen einen parkenden Skoda Octavia geschoben. Verletzt wurde niemand. Der Sachschaden beläuft sich auf etwa 15.000 Euro.

Im Rahmen der ersten Ermittlungen ergab sich der Verdacht, dass der Unfall wegen körperlicher Beschwerden des 87-jährigen geschah. Die Beamten ermitteln daher wegen der Gefährdung des Straßenverkehrs gegen den Deutschen. (lr)

Vermisste wieder da

Die vermisste 43-Jährige aus Dresden-Gorbitz ist wieder da (siehe Öffentlichkeitsfahndung Nr. 32/26 vom 25. August 2026). Sie meldete sich selbstständig auf einem Polizeirevier. Hinweise auf eine Straftat in Verbindung mit dem Verschwinden liegen nicht vor. (lr)

Landkreis Meißen

Autos beschädigt – Tatverdächtigen gestellt

Zeit: 27.08.2026, 20:50 Uhr

Ort: Riesa

Polizisten des Reviers Riesa haben am Donnerstag einen Mann (44) gestellt, der zuvor zwei Fahrzeuge beschädigt hatte.

Der 44-Jährige lief die Poppitzer Straße entlang. Dabei trat er an einem Opel Corsa sowie einem Skoda Octavia die Außenspiegel ab und verursachte dadurch einen Schaden von rund 1.500 Euro. Alarmierte Polizisten konnten den Tatverdächtigen kurz darauf stellen. Wie ein Test ergab, stand der Mann mit mehr als 1,6 Promille unter dem Einfluss von Alkohol. Die Polizei ermittelt nun wegen der Sachbeschädigung gegen den Deutschen. (sz)

Auffahrunfall und Beleidigung

Zeit: 27.08.2026, 12:05 Uhr

Ort: Radebeul

Auf der Meißner Straße sind am Donnerstag ein Peugeot 207 (Fahrerin 74) und ein VW Up! (Fahrerin 40) zusammengestoßen.

Die 74-Jährige musste verkehrsbedingt in Höhe der Borstraße bremsen, daraufhin fuhr die 40-Jährige mit dem VW auf den Peugeot auf. Die VW-Fahrerin musste mit leichten Verletzungen in ein Krankenhaus gebracht werden. Es entstand ein Schaden in Höhe von etwa 6.000 Euro.

Während der Unfallaufnahme ergab sich der Verdacht, dass der Unfall aufgrund körperlicher Beschwerden geschah. Gegen die 40-jährige Deutsche wird daher wegen der Gefährdung des Straßenverkehrs ermittelt.

Zudem ermitteln die Beamten gegen einen 29-jährigen polnischen Staatsbürger. Er hatte sich am VW zu schaffen gemacht und wurde von der Beifahrerin (32) darauf angesprochen. Er beleidigte diese daraufhin und spuckte nach ihr. Der Mann muss sich nun wegen der Beleidigung verantworten. (lr)

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Kind bei Unfall verletzt – Zeugen gesucht

Zeit: 27.08.2026, 14:40 Uhr

Ort: Freital-Deuben

Am Donnerstagnachmittag ist ein Kind (10) bei einem Unfall auf der Dresdner Straße leicht verletzt worden. Die Polizei sucht Zeugen.

Der Zehnjährige überquerte an einer Ampel in Höhe der Krönertstraße die Fahrbahn. Dabei stieß er mit einem unbekannten Auto zusammen, welches die Dresdner Straße aus Richtung Tharandt befuhr. Die unbekannte Fahrerin verließ danach die Unfallstelle, ohne sich um den Jungen zu kümmern.

Die Polizei sucht Zeugen, die Angaben zum Unfallhergang, dem unbekannten Auto und dessen Fahrerin machen können. Hinweise nimmt die Polizeidirektion Dresden unter der Rufnummer (0351) 483 22 33 entgegen. (sz)

In Schankwagen eingebrochen

Zeit: 27.08.2026, 10:00 Uhr

Ort: Heidenau

Unbekannte sind in der Nacht zu Donnerstag in einen Ausschankwagen an der Hafenstraße eingebrochen. Die Täter öffneten eine Seitenklappe des Wagens gewaltsam und stahlen die Kasse, jedoch ohne Inhalt. Der Schaden beläuft sich auf rund 500 Euro. (sz)

In Lager eingebrochen

Zeit: 27.08.2026, 21:15 Uhr

Ort: Wilsdruff, OT Kesselsdorf

Unbekannte sind in der Nacht zu Freitag in das Lager einer Firma an der Straße Zum Alten Dessauer eingebrochen.

Die Täter hebelten eine Tür des Lagers auf und stahlen etwa 1.000 Meter Kabel im Wert von rund 1.000 Euro. Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen. (sz)